

Ausführungsbestimmungen der Technischen Abteilung SFV (ab Saison 2016/2017)

Gestützt auf Art 10 des Juniorenreglements: Die Regionalverbände erlassen die erforderlichen Vorschriften zur Durchführung der von ihnen organisierten Wettbewerbe im Junioren-Breitenfussball.

Legende

- Der graue Bereich ist von allen Regionalverbänden verbindlich einzuhalten
- Im gelben Bereich ist der Regionalverband frei, welche Variante in seiner Region gespielt wird

Ausführungsbestimmungen: Junioren/innen G – Junioren/innen A (Breitenfussball)							
	Kinderfussball			Juniorenfussball			
	Junioren/innen G	Junioren/innen F	Junioren/innen E	Junioren/innen D	Junioren/innen C	Junioren/innen B	Junioren/innen A
Spielberechtigung	5 und 6 Jahre.	7 und 8 Jahre (und G-Junioren des älteren Jahrganges).	9 und 10 Jahre (und F-Junioren des älteren Jahrganges).	11 und 12 Jahre (und E-Junioren des älteren Jahrganges).	13 und 14 Jahre (und D-Junioren).	15 und 16 Jahre (und C-Junioren).	17 – 19 Jahre (und B-Junioren).
	Zu Beginn jeder Saison werden die Jahrgänge bekannt gegeben. Juniorinnen dürfen in allen Kategorien in Knabenteams spielen. Juniorinnen des jeweils jüngsten Jahrganges sind in der nächstunteren Kategorie spielberechtigt (ist im Kinderfussball nicht zu empfehlen).						
Teamgrösse	3 - 4	5 (mind. 4, max. 8).	7 (mind. 5, max. 11).	7er: mind. 5, max. 11 9er: mind. 7, max. 14	7er: mind. 5, max. 11 ♀ 9er: mind. 7, max. 14 ♀	7er: mind. 5, max. 11 ♀ 9er: mind. 7, max. 14 ♀	9er: mind. 7, max. 14 ♀ 11er: mind. 7, max. 18
Qualifikation	Qualifikation nicht erforderlich: G-Junioren und F-Junioren des jüngeren Jahrganges erhalten keine Qualifikation. Diese sollen durch den Verein im Clubcorner unter „Spieler ohne formelle Qualifikation“ erfasst werden.		Qualifikation erforderlich: Für F-Junioren des älteren Jahrganges muss eine Qualifikation beantragt werden, falls diese in der Kategorie E eingesetzt werden.	Qualifikation erforderlich.			
Spielerkarte	Nein		Ja, ist in Clubcorner zu erstellen.				
Ein-/Auswechslungen	Frei			Ein-/Auswechslungen nur in der Pause möglich (Ausnahme: Verletzung).		Frei	
Spielbetrieb	Turniere (Rotationssystem; Fussball im Wechsel mit Kinderspielen).	Turniere (Rotationssystem, keine Ausscheidungs- und Rangierungsspiele).	Einzelne Spiele (ohne Rangliste) oder Turniere (Rotationssystem, keine Ausscheidungs- und Rangierungsspiele).	Meisterschaft.			
Spieldauer	Gesamtdauer Turnier: 90 – 120 Minuten (inkl. Pausen).		Gesamtdauer Turnier: 60 – 100 Min. (inkl. Pausen) oder einzelne Spiele: 2 x 30 Min oder 3 x 20 Min.	3 x 25 Min., Einsatzzeit pro Spieler/in mind. 1 Drittel.	7er: 2 x 35 Min. oder 3 x 25 Min. ♀ 9er: 2 x 40 Min. ♀ 11er: 2 x 40 Min. ♀	7er: 2 x 40 Min. ♀ 9er: 2 x 40 Min. ♀ 11er: 2 x 45 Min. ♀	9er: 2 x 40 Min. ♀ 11er: 2 x 45 Min. ♀
Pausen				je 5 Min. Pause.	5 Min. Pause bei 3 Dritteln, 10 Min. Pause im 7er + 9er Fussball, 15 Min. Pause im 11er Fussball.		
Spielfeldgrössen	Länge ca. 20 m Breite ca. 15 m	Länge 35 m – 30 m Breite 25 m – 20 m	Länge 53 m – 41 m Breite 34 m – 25 m	7er: Länge 53 – 41 m Breite 34 – 25 m 9er: Länge 68 – 57 m Breite 50 – 41 m	7er: Länge 68 – 57 m ♀ Breite 50 – 41 m ♀ 9er: Länge 68 – 57 m ♀ Breite 50 – 41 m ♀ 11er: Länge 100 – 90 m Breite 64 – 59 m	7er: Länge 68 – 57m ♀ Breite 50 – 41m ♀ 9er: Länge 68 – 57m ♀ Breite 50 – 41m ♀ 11er: Länge 100 – 90 m Breite 64 – 59 m	9er: Länge 68 – 57m ♀ Breite 50 – 41m ♀ 11er: Länge 100 – 90 m Breite 64 – 59 m
Torgrossen	Tore jeglicher Art (max. 5 x 2 m).		5 x 2 m	7er: 5 x 2 m ♀ 9er: 5 x 2m/7.32 x 2.44m ♀ 11er: 7.32 x 2.44 m ♀	7er: 5 x 2 m ♀ 9er: 7.32 x 2.44m ♀ 11er: 7.32 x 2.44 m ♀		
	Tore (inkl. Mobile Tore) müssen zwingend verankert sein! Tornetze sind obligatorisch (gemäss Weisungen der Sportplatzkommission).						
Bälle	Leichte Bälle.	Grösse 4;290 g.		Grösse 4;360 g.	Grösse 4 oder 5.		Grösse 5.
Anzahl Spiele				Die Anzahl Meisterschaftsspiele pro Mannschaft beträgt pro Saison 18 bis 22.			
Ranglisten	Ranglisten werden keine erstellt und nicht publiziert.			Ranglisten werden erstellt und publiziert.			
Spielleitung	Die Kinder regeln das Spiel selbständig, die Trainer helfen in strittigen Situationen.		Mit oder ohne Kifu-/Mini-Schiedsrichter/Spielleiter.	Spielleiter oder offizielle Schiedsrichter.			
Fussballschuhe	Aus gesundheitlichen Gründen sind bei den Junioren-Kategorien D, E, F und G keine Fussballstollenschuhe gestattet.				Stollenschuhe gestattet.		

Schienbein-schutz	Das Tragen des Schienbeinschutzes ist für alle Spielerkategorien obligatorisch.				
Markierungen/ Linien		Aussenlinien sowie Strafräume.	Aussen-, Mittellinien sowie Strafräume.		
	Farbe: weiss oder Fremdfarbe. Stangen mind. 1,5 m ausserhalb des Spielfeldes/ Kegel/ Hütchen/ Bänder: Textil, Kunststoff,...			weisse Linien.	
Sicherheits-räume	Zur Torlinie 3 m (Mindestmass 2 m) / zur Seitenlinie 3 m (Mindestmass 2 m) / Innerhalb der Sicherheitsräume dürfen keine unfallgefährlichen und festen Gegenstände eingebaut sein.				
Fairplay	Shake Hands vor und nach dem Spiel.				
Coachingzone	Trainer und Ersatzspieler beider Teams halten sich in der vom Heimclub markierten Coaching-Zone auf. D.h. eine Zone für beide Teams.				
Zuschauerzone	Kinder sollen in Ruhe und selbständig spielen können. Daher halten sich die Zuschauer in der vom Heimclub zu definierenden Zone resp. Distanz zum Spielfeld auf. Die Trainer tragen die Verantwortung für das respektvolle Verhalten der Zuschauer und weisen „ihre“ Zuschauer bei Fehlverhalten zurecht.				
Zeitstrafen	-		10 Min Zeitstrafe bei gelber Karte.		
Strafwesen	Das Strafwesen im regionalen Juniorenfussball ist Sache der Regionalverbände.				
Abseits	Kein Abseits.	Kein Abseits oder nur im Strafraum und in den beiden Zonen der Strafraumverlängerung bis zu den Seitenlinien (gemäss regionalen Bestimmungen).	Gemäss FIFA Regel Nr.11 (ab der Mittellinie).		
Rückpassregel	Der Torspieler darf den Ball immer mit den Händen berühren und aufnehmen.	Gemäss FIFA Regel Nr. 12.			
Abstoss/Abkick/ Auswurf vom Torspieler	Ein Torabstoss ist innerhalb des Strafraums als Abwurf aus den Händen des Torhüters auszuführen. Dieser Auswurf ist spieltechnisch wie ein abgefangener Ball aus dem laufenden Spiel zu betrachten. Wenn der Torhüter den Ball aus den Händen auf den Boden legt, muss er den Ball am Fuss führen und einen Pass ausführen (er darf den Ball nicht wieder aufnehmen). Alle anderen Formen von Abschlügen/Auskicken sind verboten und werden mit Freistoss indirekt für das gegnerische Team auf der Mittellinie geahndet.			Gemäss FIFA Regel Nr. 16.	
Freistoss	Alle Vergehen werden immer mit einem Freistoss indirekt geahndet. Abstand der Spieler zum Ball: 6 m.	Vergehen ausserhalb des Strafraumes werden immer mit Freistoss indirekt geahndet. Abstand der Mauer zum Ball: 6 m.		Freistoss indirekt oder direkt. Abstand der Mauer zum Ball: 9,15 m.	
Penalty	Penalty im kleinen Feld: 6 m vor dem Tor.	Vergehen innerhalb des Strafraumes haben einen Penalty zur Folge. Penalty 7,5 m vor dem Tor.		Vergehen innerhalb des Strafraumes haben einen Penalty zur Folge. Der Penaltypunkt (11 m vor dem Tor) muss markiert werden.	
Eckstoss	Spiefeldecke.	Der Eckstoss wird vom Schnittpunkt Torlinie – Strafraum gespielt (Distanz 10 m).	Der Eckstoss wird vom Schnittpunkt Torlinie – Strafraum gespielt (Distanz 12 m).	Kurzer Eckball: Schnittpunkt Strafraum-Torlinie.	Schnittpunkt Torlinie – Seitenlinie.
	Abstand der Spieler zum Ball: 6 m.			Abstand der Spieler zum Ball: 9.15 m.	